

John-Heartfield-Haus – das Jahr 2020 im Rückblick!

Die Saison im John-Heartfield-Haus wurde wie alles in diesem Jahr auch von der Corona-Pandemie beeinflusst. Die Programmvorbereitungen verliefen planmäßig. Vor dem Druck der Programmflyer war aber klar, dass nichts normal sein wird. Also haben wir keine Flyer gedruckt und uns von den ersten 2 geplanten Veranstaltungen verabschiedet. Eine davon wird 2021 nachgeholt.

Trotz allem wurde es ein gutes Jahr für uns. 1180 Gäste haben das Heartfield-Haus besucht. Die Heartfield-Ausstellung in Berlin und das Interesse der Presse daran, hat auch für einen größeren Zustrom an Gästen für uns gesorgt.

Die wichtigsten Ereignisse 2020:



Am 18. Februar 2020 haben 10 Mitglieder den Bilderkeller in der Akademie der Künste besucht. Im ehemaligen Kohlenkeller des Akademie-Gebäudes am Pariser Platz hat sich eine Reihe von Wandbildern erhalten, die 1957 und 1958 für zwei Faschingsfeste von ehemaligen Meisterschülern wie Manfred Böttcher, Harald Metzkes, Ernst Schroeder und Horst Zickelbein gemalt wurden. Auch John Heartfield war zu diesen Festen geladen. Angela Lammert führte uns kenntnisreich durch diese Räume.

Den Saisonbeginn hatten wir auf den 16. Mai verschoben und die Öffnungszeiten verändert auf Sa. und So. von 13 – 17 Uhr. Harald ist als Museums-Betreuer im Mai und Juni ausgefallen. Wir waren froh als Sabine Frost eingesprungen ist. Seit vielen Jahren führt sie mit Thomas Mees in Buckow die Brecht-Spaziergänge durch. Die Arbeit im Haus und mit uns gefiel ihr so gut, dass sie jetzt auch Mitglied unseres Freundeskreises wurde.

Zum Saisonbeginn haben wir uns neue Gartenbänke angeschafft. Dazu gab es einen Zuschuss von 500 € vom Verein der Bundestagsfraktion DIE LINKE. Die Gemeinde hat 2 trockene Kiefern gefällt. Durch ein Förderprogramm für Gemeinden wurde am Heartfield-Haus ein WLAN-Hotspot installiert. Es erfolgten mehrere Arbeitseinsätze um die üblichen Arbeiten zur Grundstücks- und Hauspflege zu erledigen. Brigitte hat die Toilettentür gestrichen und Uwe begonnen den Holzwurm zu bekämpfen.



Am 19. Juli 2020 haben wir gemeinsam mit Dr. Michael Ulbricht vom Leipziger Buch- und Kunstantiquariat zu einer Benefiz-Kunstauktion eingeladen. Dr. Ulbricht führt seine Auktionen an besonderen Orten durch und hat sich für unser Haus interessiert. In der Garage und dem davorstehenden Zelt wurden so ca. 40 Kunstwerke angeboten. Mit ca. 130 Gästen war das Interesse groß. Ab 11 Uhr war reger Betrieb auf unserem Gelände und bei der Versteigerung haben dann Werke im Wert von 8200 € den Besitzer gewechselt. 15 % davon haben wir erhalten. Auch unser Kuchenbasar fand regen Zuspruch.



Am 15. August 2020 haben wir mit 70 Gästen 10 Jahre John-Heartfield-Haus gefeiert. Mit der Schlüsselübergabe am 4. September 2010 hatte der Freundeskreis die Verantwortung übernommen das Haus als Erinnerungsstätte mit Leben zu füllen, aber auch Haus und Grundstück instand zu halten. Heute können wir stolz sein, da es uns gelungen ist, gemeinsam mit unseren Partnern das Haus als Informations- und Erinnerungsstätte zu entwickeln. Die Gemeinde gratulierte uns und spendete Sekt. Frau Anneka Metzger, als Vertreterin der Akademie der Künste konnte durch chaotische Zustände bei der Oderlandbahn nur mit reichlicher Verspätung eintreffen.



Ein Fotobuch über die Veranstaltungen der letzten 10 Jahren wurde ihr dann in der Pause überreicht (Foto). Das Musikprogramm von SCARLETT O' und JÜRGEN EHLE bot viel Abwechslung und wurde begeistert aufgenommen. Zwei Reiseantiquare haben Bücher angeboten. Es gab auch wieder Kaffee und Kuchen vom Freundeskreis. Ein Gast, Olaf Hoffmann, hat uns „Die kleine Malikbücherei“ geschenkt und Thomas Mees ein Original-Theaterplakat von 1952 „Das Glockenspiel des Kreml“. Die Stiftung der Sparkasse förderte diese Veranstaltung mit 500 €.



Wie im vergangenen Jahr weilten Jugendliche, die ihren Freiwilligendienst in Israel, Jordanien und Palästina absolvierten, zu ihrem Einführungs- bzw. Abschlusskurs im CVJM in Waldsiefersdorf. Ihre Abschlusspräsentation fand am 2. September 2020 auf dem Heartfield-Grundstück statt. Jeder stellte seine Arbeit - Zeichnungen, Collagen oder Skulpturen - vor und berichtete über Einsatz und Erfahrungen. Die Organisation erfolgte sehr kurzfristig, aber einige Waldsiefersdorfer Freundeskreismitglieder konnten teilnehmen.

Im August ist es uns noch gelungen gemeinsam, aber im coronabedingt kleinen Kreis, mit Angela Lammert einen Rundgang durch die Heartfield Ausstellung am Pariser Platz zu organisieren. 7 Personen waren erlaubt und so konnte ich nur wenige einladen. Sehr eindrucksvoll war u.a. die Videoinstallation von Marco Odenbach mit Bildern aus Waldsiefersdorf.



Am 17. Oktober 2020 wurde Waldsiefersdorf im Heimatjournal des RBB vorgestellt. Moderator Andreas Jakob stellte auch das Heartfield-Haus vor. In der Mediathek des RBB ist die Sendung noch verfügbar: <https://www.rbb-online.de/heimatjournal/videos/in-waldsiefersdorf-unterwegs.html>.

Unsere Mitgliederversammlung fand am 27. September 2020 statt. Wir konnten 4 neue Mitglieder begrüßen: Tilman Baumgärtel, Andrea Münch, Hans-Peter Schnabel und Sabine Frost. Dr. Roland Bach hat aus alters- und gesundheitlichen Gründen seine Mitgliedschaft im Freundeskreis beendet. Wir haben damit 55 Mitglieder. Der Vorstand wurde für das Jahr 2019 entlastet. Die gute Zusammenarbeit mit der Akademie der Künste wurde gewürdigt. Damit dies auch weiterhin erfolgt, wollen wir die Zusammenarbeit in unsere Satzung integrieren.

Ein besonderes Ereignis war der einstimmige Beschluss der Mitgliederversammlung, Manfred Werner, Vorsitzender des Freundeskreises von 2003 – 2012, mit dem Titel Ehrenvorsitzender zu würdigen. Manfred Werner hat wesentlich zum Zustandekommen der Erinnerungsstätte beigetragen. Er hat sich sehr über diese Ehrung gefreut.

Ein Vorschlag von unseren Mitgliedern Helmut Oehring und Peter Schmidt-Lauritsen war Heartfield ins Heute zu holen, über sein Werk und sein Leben zu diskutieren. Die erste Zusammenkunft mit 6 Personen fand am 29. Oktober 2020 statt. Das Ergebnis: zu Beginn der Saison 2021 sollen Collagen entstehen zum Thema: Heartfield sieht Waldsiefersdorf – Waldsiefersdorf sieht Heartfield.

Trotz erschwerter Bedingungen haben wir viel erreicht und es gibt neue Ideen für die Zukunft. Herzlichen Dank an Alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Schönere Fotos gibt es auf unserer Internetseite.

Im Namen des Vorstandes

Astrid Landsmann, Vorsitzende Freundeskreis